**MEDIENINFORMATION**

**«Tag der Schweizer Garagisten» 2020**

**Dem Verhältnis der Schweizer zum Auto auf den Grund gehen**

***Letzte Anmeldemöglichkeit für die grösste Fachtagung der Schweizer Autobranche***

***Bern, 9. Dezember 2019* – Welchen Stellenwert hat das Auto heute bei Jung und Alt? Auf welche Antriebstechnologie setzen die Schweizer Automobilistinnen und Automobilisten in Zukunft? Und welche Rolle spielen die Garagisten beim Kauf und Unterhalt eines Fahrzeugs? Das sind Fragen, die am nächsten «Tag der Schweizer Garagisten» am 14. Januar 2020 im Kursaal in Bern beantwortet werden.**

Der Anmeldestand steht auf einem Rekord und die Schwelle von 900 Teilnehmern dürfte noch im Dezember überschritten werden: Der «Tag der Schweizer Garagisten» wird 2020 seinem Ruf als grösste Fachtagung der Schweizer Autobranche gerecht. Das Programm deckt relevante, aktuelle Fragestellungen im Schweizer Autogewerbe ab: die möglichen Konsequenzen der National- und Ständeratswahlen 2019, neue Technologien, gesellschaftliche Trends und ihre Auswirkungen auf die Aus- und Weiterbildung, die CO2-Pläne der Behörden und die Pläne der Hersteller im Rahmen der Mobilität der Zukunft. Für dieses Thema konnte Michael Jost, Leiter Konzernstrategie Produkt und Chief Strategy Officer der Marke Volkswagen, als Referent gewonnen werden.

Mit Spannung erwartet werden zudem die Resultate einer Untersuchung zum Thema «Automobilist – Garagist», die am 14. Januar 2020 präsentiert werden. Im Auftrag des AGVS hat das LINK-Institut im Herbst dieses Jahres eine repräsentative Marktforschung durchgeführt. Befragt wurden Schweizer Automobilistinnen und Automobilisten einerseits über den Stellenwert des Autos an sich, über ihre Einstellung zu Themen wie Carsharing und Mobilitätsabonnemente sowie darüber, was sie heute und morgen fahren. Andererseits interessiert die Schweizer Garagisten, wie es um ihre Stellung steht, wenn es um den Kauf von Neuwagen, Occasionen oder um Wartungs- und Reparaturarbeiten geht.

Moderiert wird der «Tag der Schweizer Garagisten» zweisprachig Mélanie Freymond und neu von Röbi Koller («Happy Day»). Für eine Anmeldemöglichkeit ist jetzt die letzte Gelegenheit.

**Weitere Informationen** erhalten Sie von Urs Wernli, AGVS-Zentralpräsident, Mobile 079 222 14 58, E-Mail [urs.wernli@agvs-upsa.ch](mailto:urs.wernli@agvs-upsa.ch). **Koordination:** Monique Baldinger, Telefon 031 307 15 26, E-Mail [monique.baldinger@agvs-upsa.ch](mailto:monique.baldinger@agvs-upsa.ch)

***Der Auto Gewerbe Verband Schweiz (AGVS)***

*Das Schweizer Autogewerbe ist feingliedrig strukturiert: 1927 gegründet, ist der AGVS heute der Branchen- und Berufsverband der Schweizer Garagisten, dem rund 4000 kleinere, mittlere und grössere Unternehmen, Markenvertretungen sowie unabhängige Betriebe angehören. Die über 30’000 Mitarbeitenden in den AGVS-Betrieben – davon 9000 in der Aus- und Weiterbildung stehende Nachwuchskräfte – verkaufen, warten und reparieren den grössten Teil des Schweizer Fuhrparks mit rund 4,7 Millionen Personenwagen.*

**Text und Bild zum Download auf** [**www.agvs-upsa.ch**](http://www.agvs-upsa.ch) **im Footer «Medieninformationen»**